Ausstellung Grote

Spuren des Fließens – Formen des Wachsens

4. - 15. Oktober 2026

In einer besonderen Ausstellung treffen zwei Kunstformen aufeinander:
Malerei und Drechselkunst.
Die Künstlerin Marianne Grote präsentiert im KULTORHAUS eine Auswahl ihrer eindrucksvollen Landschafts- und Wasserbilder.

Sie beschäftigt sich mit unserer norddeutschen Küstenlandschaft und dem Wasser, wobei das Licht und sensible Farbmischungen eine große Rolle spielen. Ihre Werke laden dazu ein, innezuhalten und sich auf unterschiedliche Stimmungen einzulassen.

© Marianne Grote, Sylt, 2019 (Foto links)
magrote@gmail.com

Ergänzt wird die Ausstellung durch die Arbeiten des Drechslers Jürgen Golla.
Mit großer handwerklicher Präzision fertigt er Schalen und Dosen aus Holz, die sowohl durch ihre Form als auch durch die natürliche Maserung faszinieren.
Jedes Stück ist ein Unikat und vereint Funktionalität mit ästhetischem Anspruch.

© Jürgen Grote, Schale, Buche gemasert (Foto rechts)
jg365@posteo.de

Die Kombination aus Malerei und traditioneller Handwerkskunst schafft einen spannenden Dialog zwischen Materialien und Ausdrucksformen.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Ausstellung, die Kunst und Handwerk auf besondere Weise miteinander verbindet.
Kommen Sie ins Gespräch mit zwei wunderbaren Menschen, die im KULTORHAUS ihre Schätze präsentieren.

Jeweils am Sonntag, den 4. und 11. Oktober 2026 wird Jürgen Golla während der Öffnungszeit von 15 - 17 Uhr mit einer kleinen Drechselbank vor Ort sein.
Schauen Sie ihm gern über die Schulter!
Marianne Grote zeigt Ihre Malkunst am Mittwoch, den 7. Oktober, von 15 - 17 Uhr und am Donnerstag, den 15. Oktober, von 16 - 18 Uhr.

KULTORHAUS-Arkaden, Ahrensburger Str. 14, 22041 Hamburg
HVV-Bus 9, Eichtalstraße

Eine Veranstaltung von fde freunde des eichtalparks e.V. gefördert durch Hamburg Bezirksamt Wandsbek